

MEDIEN INFORMATION

Weltverband der Freizeitindustrie trifft sich im Europa-Park

Vergangene Woche besuchten mehr als 90 Mitglieder des Weltverbandes der Freizeitindustrie (International Association of Amusement Parks and Attractions, IAAPA) Deutschlands größten Freizeitpark. Unter den Teilnehmern aus ganz Europa und den USA befanden sich zwei ehemalige Vorsitzende der IAAPA: Europa-Park Inhaber Roland Mack (2012) und Pleasure Beach Blackpool Geschäftsführerin Amanda Thompson (2020).

Ein idealer Anlass im Rahmen des „IAAPA Christmas Summit“ im Erlebnishotel „Colosseo“ über die Herausforderungen des Jahres zu sprechen. Zudem berichtete Roland Mack über die aktuelle Entwicklung des Europa-Park und gewährte unter anderem mit der Erweiterung des 4-Sterne Superior Hotels „Krønasår“ und der neuen Streaming-Plattform VEEJOY einen Blick in die Zukunft. Anschließend ging es für die Betreiber sowie Besitzer der führenden Freizeitparks weltweit auf eine kleine Exkursion: Nach einer Fahrt mit der Familienattraktion „Piraten in Batavia“, einem Abstecher in der Wasserwelt Rulantica und einem Besuch des VR-Erlebnis YULLBE, folgte als krönender Abschluss des Tages das Dinner-Show Special in der Europa-Park Arena.

Die IAAPA vertritt über 5.000 Mitglieder weltweit, darunter knapp 1.500 aus dem Wirtschaftsraum Europa, Naher Osten und Afrika. Ziel des Verbandes ist es, seine Mitglieder durch die Förderung von sicheren Arbeitsabläufen, globalem Wachstum, beruflicher Entwicklung und wirtschaftlichem Erfolg der Freizeitindustrie, zu unterstützen

Unternehmenskommunikation

Telefon +49 7822 77-14100
Telefax +49 7822 77-14105
presse@europapark.de

Europa Park Straße 2 | 77977 Rust
www.europapark.de/presse